

Zug: Auto landet im Zugersee

Ein Auto verunfallte und landete im Zugersee. Der Lenker wurde verletzt.



Am Donnerstag (11. November 2021), um 11:45 Uhr, fuhr ein Autolenker auf der Artherstrasse von Walchwil her kommend in Richtung Zug, als er aus noch ungeklärten Gründen plötzlich die Herrschaft über sein Auto verloren hat. Dieses überquerte die Gegenfahrbahn, geriet in das angrenzende Wiesland, prallte dort in einen Baum bis es schliesslich im See zum Stillstand kam. Der 33-jährige Lenker wurde bei dem Selbstunfall leicht verletzt und vom Rettungsdienst Zug für weitere Abklärungen ins Spital überführt. Der Pikett-Staatsanwalt hat bei dem 33-Jährigen eine Blut- und Urinprobe im Spital angeordnet.

Weil aus dem Auto Flüssigkeiten ausgetreten sind, haben Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Zug (FFZ) eine Ölsperre eingerichtet. Das Auto wurde von einem privaten Abschleppunternehmen mithilfe eines Krans aus dem Wasser gehoben und abtransportiert. Während der Fahrzeugbergung musste der Verkehr im Bereich der Unfallstelle wechselseitig geführt werden.

<https://www.zg.ch/behoerden/sicherheitsdirektion/zuger-polizei/medienmitteilungen/238-zug-auto-landet-im-zugersee>

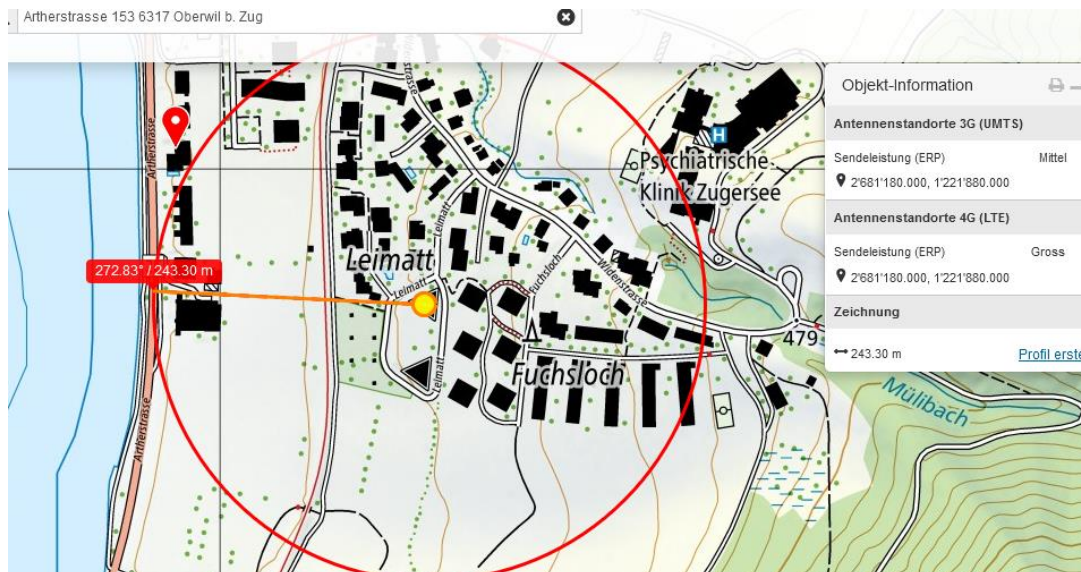
Leichter Nebel, unklar, wie hoch die Nebeldecke war und ob zum Unfallzeitpunkt bereits Nebel war – das Bild mit Ölsperre kann eine halbe Stunde nach dem Unfall gemacht worden sein.

Einflüsse von Elektrosmog bei diesem Unfallablauf:



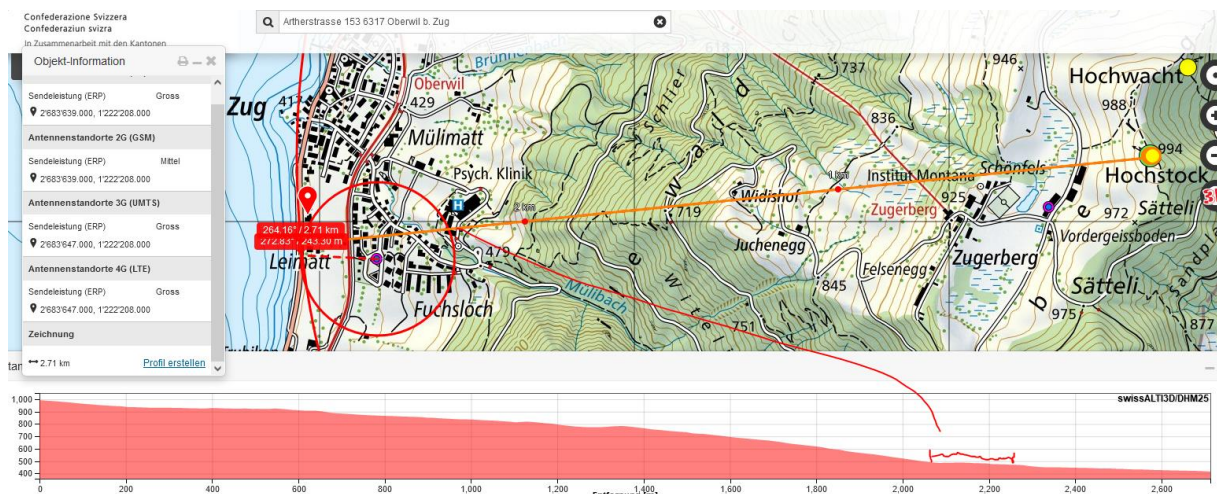
Auslöse /

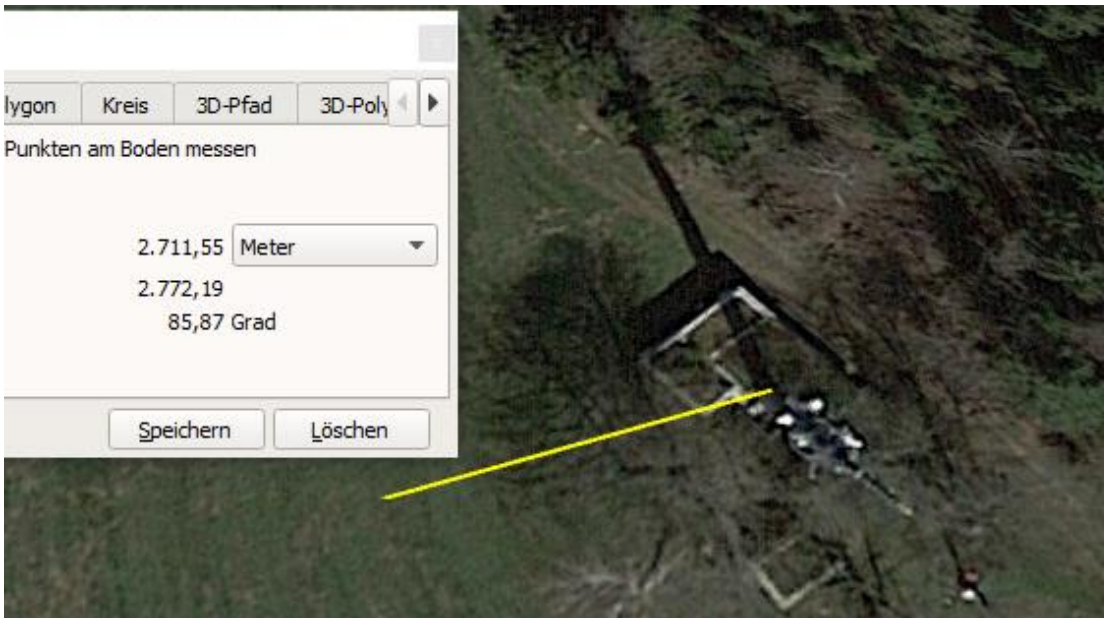
Unfallort, hier noch ca. 30-50m bis Endlage. Es ist könnte ein Einschlaf-Effekt in einer Kurve sein da sie noch nicht weit zurück liegt:



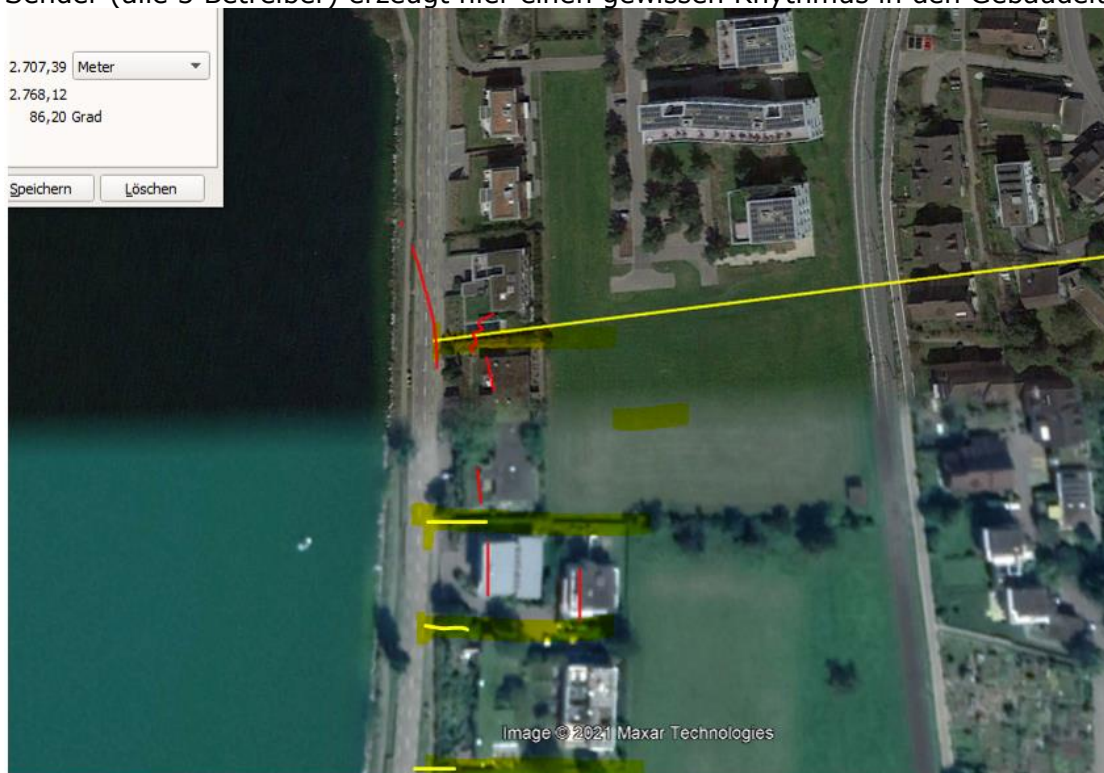
Der

Sender ist in einer Kaschierung, da nah und verhältnismässig tief, kann die Strahlung am Ort der Entstehung der Abweichung von genau rechts gut durch die rechte Seitenscheibe eindringen (90% einer Einstrahlung ohne Scheibe).





Der Sender (alle 3 Betreiber) erzeugt hier einen gewissen Rhythmus in den Gebäudelücken



Die lokale Belastung wäre hier noch bei ähnlichen Verhältnissen zu messen (Trottoir).

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](#)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: <http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch